

Hamburg 29. September 1938

E r m i t t l u n g s b e r i c h t .

=====

Das Umzugsgut Richard Papernick, Hamburg 20, Woldsenweg 12 wurde am 24. Sept. 1938 geprüft. Frau Abraham u. ein junger Mann vom Rechtsanwalt Dr. Minden waren zugegen.

Nach der Aufstellung I des eingereichten Verzeichnisses ging alles durcheinander von einem Zimmer in das andere.

Von den acht vorhandenen Kissen waren 5 aufgeführt und in den Zimmern und Schränken verteilt.

Der unter II in der Aufstellung aufgeführte Schrank RM. 80.-- war überhaupt nicht da.

Ebenfalls waren nicht aufgeführt:

eine Dielengarnitur bestehend aus:

- 1 Schrank
- 1 Spiegel
- 1 Hutbrett
- 1 Schirmständer

*eingetragen von Frau
G. Abraham*

Weiter waren vorhanden und nicht verzeichnet

- 1 Rauchverzehrer
- 1 Küchenuhr
- 1 Wage
- 1 Brotmaschine
- 1 Armelbrett
- 1 Reisedecke
- 1 Bronzefigur
- 1 andere Figur
- 1 Schreibtischlampe
- 15 Grammophonplatten
- 2 Fotoapparate
- 1 Schreibtischuhr
- div. Bilder

Für die Neuanschaffungen anlässlich der Auswanderung

2 Daunendecken	RM.	155.50	
1 Teppich	"	75.95	(75.95
1 Klappbett	"	137.--	
1 Plattenspieler	"	85.--	
1 Schreibmaschine	"	250.--	
1 Oberhemd	) "	12.50	

RM. 715.95

wäre eine Abgabe an die Dego in Höhe von RM. 716.-- zu entrichten. Die Quittung über die RM. 99.15 Dego-Abgabe wurde mir ~~w~~afgewiesen. Gegen die Mitnahme der übrigen Sachen bestehen keine Bedenken. Bei der Schlussabfertigung muss genau aufgepasst werden, da ein Verdacht für eine eventuelle Verschiebung nicht von der Hand

zu weisen ist.

gez. Tams
Zollsekretär(F)